

LEBRING
ST. MARGARETHEN

Ausgabe 6 / Dezember 2021

www.lebring-st-margarethen.gv.at

GEMEINDE AKTUELL

Nachrichten für Lebring-St. Margarethen und Bachsdorf



02 Neuer Kinder- und Jugendgemeinderat



07 Celina Kleineberg ist österreichische Meisterin



26 Kindergarten - Erntedankfest / Laternenfest



Frohe Weihnachten und ein Prosit 2022

... wünschen Bürgermeister ÖkR Franz Labugger, Vizebürgermeister OSR Johann Kießner-Haiden und Gemeindegassier Ing. Stefan Sturm sowie alle Mitglieder des Gemeinderates und die Mitarbeiter/innen der Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen.



ÖKR Franz Labugger
Ihr Bürgermeister

Impressum

Bürgerservice

Mo, 08.00 – 18.00 Uhr
Di-Do, 08.00 – 12.00 Uhr
Technische Servicehotline für
Wasserversorgung/Kanalsystem
Tel.: 0664 85 70 355

Herausgeber

Marktgemeindeamt
Lebring-St. Margarethen
Tel.: 03182 24 71 0
E-Mail:
info@lebring-st-margarethen.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich

Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit
und Bürgerbeteiligung, Kultur- und
Vereinswesen, Fremdenverkehr
und Ortsbildpflege

Eigentümer, Verleger, Redaktion

Marktgemeindeamt
Lebring-St. Margarethen
Grazerstraße 1, 8403 Lebring

Layout / Druck

Werbeagentur HuK
Margarethenstraße 24
8403 Lebring

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

So, 16. Jänner 2022

Nächster Erscheinungstermin

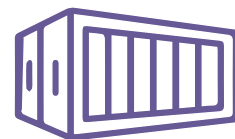
Do, 3. Februar 2022



WERTE BEVÖLKERUNG von Lebring-St. Margarethen und Bachsdorf!

Containerpark

BÜROS UND LAGERFLÄCHEN



Nach einem Jahr der Ideenfindung und intensiver Vorbereitung wurde am 8. Oktober 2021 der Containerpark LAGER-FELD.at in Lebring feierlich eröffnet.

Auf über 7.000 Quadratmetern konnte am Südbahnweg ein innovatives und modernes Konzept aus Büros und Lagerflächen umgesetzt werden.

„Die Büros sind vielseitig einsetzbar und werden dem Kundenwunsch entsprechend angepasst“, betonen die beiden Geschäftsführer Katharina Gutmann-Keider und Christoph Leist.

Mieten kann man die Lagerflächen sowohl bei kurzzeitigem (z.B. bei Umzügen), aber auch bei dauerhaftem Bedarf (z.B. bei der Lagerung von Sportgeräten, Autoreifen, Sammlungen usw.). Der durch den hohen Sicherheitsstandard ausgestattete und gut ausgeleuchtete Containerpark bietet unzählige Einsatzmöglichkeiten.

Bei der kürzlich zelebrierten Eröffnung konnten zahlreiche geladene Gäste begrüßt werden.



Neuer Kinder- UND JUGENDGEMEINDERAT

Am Samstag, dem 16. Oktober 2021 wurden in der Aula der Mittelschule Lebring-St. Margarethen die neuen Kinder- und Jugendgemeinderäte der Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen angelobt.

Wie politische Mitbestimmung in einer Gemeinde funktioniert, wird kinder- und jugendgerecht in mehreren Kinder- und Jugendgemeinderatssitzungen im Jahr vermittelt. Begleitet werden diese Sitzungen durch ausgebildete Pädagogen von WIKI.

Im Rahmen von Ausflügen, Spielen und diversen Workshops sollen die Kinder- und Jugendgemeinderäte parteiunabhängig auch mehr über Kinder- und Jugendrechte erfahren.





Biomasse- HEIZWERK

Nach nur einjähriger Bauzeit konnte die feierliche Eröffnung des 4 Megawatt starken Biomasse-Heizwerks im Industriezentrum Lebring am 20. Oktober 2021 gefeiert werden.

Auf dem 4.000 Quadratmeter großen Grundstück entstand neben dem Heizhaus auch eine großzügige Lagerhalle, um die aus der Region angelieferte Biomasse – vorwiegend Hackgut von Sägebetrieben und Waldhackgut südsteirischer Bauern – bestmöglich zu lagern.

Verkaufsseitig sollen in Lebring im Endausbau rund 10.000 Megawattstunden umweltfreundliche Wärme an zufriedene Kunden geliefert werden. Um eine optimale Versorgung gewährleisten zu können, wird das lokale Fernwärmenetz auf rund zwei Kilometer Länge ausgebaut.



Foto: Heribert G. Kindermann, MA/Leibnitz Aktuell



Verwaltungs- DIENSTPRÜFUNG

Oliver Schuster und Katja Sternad haben die Verwaltungsdienstprüfung für den „gehobenen Gemeindeverwaltungsdienst“ erfolgreich bestanden.

Nach Absolvierung des Basislehrgangs im Frühjahr 2020, daran anschließender Umsetzung des vermittelten Wissens in der Praxis, ging es für Katja und Oliver im Juni/Juli 2021 zum Ausbildungslehrgang als finale Basis für die Verwaltungsdienstprüfung. Bundes- und Landesverfassung, Gemeindeordnung, Wahlrecht oder Bundesabgabenordnung um nur einige Schwerpunkte zu nennen, waren Ende September Bestandteil der Gemeindeverwaltungsdienstprüfung unter Vorsitz von Hofrat Mag. Dr. Manfred Kindermann. Bestens vorbereitet haben sich Katja und Oliver sowohl schriftlich als auch mündlich vor der Prüfungskommission mit Bravour geschlagen. Für die Bediensteten der Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen ist erfolgreiche berufliche Weiterbildung essentiell für die Beibehaltung der bekannt hohen Servicequalität. Als Bürgermeister freue ich mich über die hohe Lernbereitschaft und gratuliere Katja und Oliver sehr herzlich.



AUSZAHLUNG DES JAGDPACHT- SCHILLINGS

Im Zeitraum von
Di, 04.01.2022 bis
Di, 15.02.2022
(6-Wochenfrist)

gelangt der Jagdpachtschilling in der Höhe von
€ 3,08 je ha für Lebring und Bachsdorf,
€ 2,47 je ha für St. Margarethen und
€ 7,27 je ha für die Eigenjagd
Murstätten zur Auszahlung.
Wir machen darauf aufmerksam, dass der Jagdpachtschilling nur während dieses Zeitraumes ausbezahlt werden kann.

LEICHTFRAKTION

Die Hauptverteilung der gelben Säcke findet wie jedes Jahr im Dezember statt.

1 Rolle (6 Säcke)
für 1 Personen-Haushalte
2 Rollen (12 Säcke)
für 2+ Personen-Haushalte

Ab Jänner beginnt wie gewohnt die Nachverteilung, wobei nur eine Rolle je Haushalt ausgegeben wird.



FERIALPRAKTIKUM

Sollten Sie Interesse an einem Ferialpraktikum in der öffentlichen Verwaltung im Marktgemeindeamt oder im Bereich der Kinderbetreuung oder auch im Wirtschaftshof der Marktgemeinde haben, so **bewerben** Sie sich bitte **schriftlich bis längstens 31. Jänner 2022** im Marktgemeindeamt Lebring-St. Margarethen. Später diesbezüglich einlangende Bewerbungen können für das Jahr 2022 leider nicht mehr berücksichtigt werden.

ZWEI BEDIENSTETE GEHEN IN DEN RUHESTAND

Vor kurzer Zeit gingen Schulwartin **AGNES LUCKERBAUER** und Wirtschaftshofterleiter **FRANZ JAGERSBACHER** in den wohlverdienten Ruhestand. Ich bedanke mich bei Agnes und Franz für ihre überaus wertvolle Tätigkeit, ihr stetes Bemühen um die Belange unserer Marktgemeinde und wünsche ihnen für ihren Ruhestand alles Gute und vor allem recht viel Gesundheit!

HEIZKOSTEN- ZUSCHUSS

In Anlehnung an die Landesförderung wurde über Antrag von Bgm. ÖkR Franz Labugger beschlossen, den Heizkostenzuschuss der Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen von bisher € 150,- auf nunmehr **€ 170,- zu erhöhen.**

WASSERZÄHLERABLESUNG



Sie erhalten Ihre **Wasserzählerablesekarte Ende Dezember 2021**. Wir ersuchen Sie höflichst, unbedingt darauf zu achten, dass Ihr Zählerstand **NUR** in den auf der Zählerkarte angeführten möglichen Formen fristgerecht übermittelt wird.

ACHTUNG: Für später einlangende Zählerstände müssen wir ausnahmslos eine Bearbeitungsgebühr in der Höhe von € 50,- verrechnen! Einige Haushalte wurden bereits auf **Funk-Wasserzähler** umgestellt (siehe Foto oben). Falls Sie bereits so einen Funk-Wasserzähler bekommen haben, erhalten Sie keine Ablesekarte mehr – die Übermittlung des Zählerstandes erfolgt sodann automatisch!

MÜLLENTSORGUNG

Mülltonnen und gelbe Säcke bitte immer am Abend vor der Abfuhr bereitstellen und nur für diesen Zeitraum bis zur Abholung an der Grundgrenze zu den öffentlichen Verkehrsflächen aufstellen.

Leider stehen Mülltonnen und gelbe Säcke immer wieder am Gehsteig und am Straßenrand – oft tagelang!! Dies beeinträchtigt nicht nur das Ortsbild, sondern bringt auch unnötige Gefahren mit sich. Mülltonnen oder gelbe Säcke, die auf dem Gehsteig stehen, veranlassen Fußgänger auf die Straße auszuweichen. Vor allem bei Kindern kann dies zu gefährlichen Situationen führen. Außerdem besteht die Möglichkeit, dass Nachbarn oder vorbeigehende Passanten ihren Müll in diesen Tonnen entsorgen. Bei Einwüfen von falschen Fraktionen kann das dazu führen, dass die Tonnen nicht entleert werden. Daher sollten Sie die Mülltonnen und gelben Säcke nur für die Abfuhrbereitstellung am Abend vor der Abfuhr an der Grundgrenze zu den öffentlichen Verkehrsflächen aufstellen. Nach der Abfuhr müssen die Mülltonnen umgehend wieder zurück auf das Grundstück gebracht werden. Die Benützung der öffentlichen Verkehrsfläche, insbesondere des Gehsteiges, ist verboten!



**H
E
I
Z
K
O
S
T
E
N**

Heizkostenzuschuss der Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen

In Anlehnung der Landesförderung für die Heizperiode 2021/2022 wird über meinen Antrag an all jene Personen, die aufgrund ihres höheren Einkommens die vom Land Steiermark vorgegebenen Richtsätze geringfügig überschreiten, eine gemeindeeigene Förderung ausbezahlt.

Die vom Land vorgegebenen einkommensabhängigen Richtsätze werden um 10 % erhöht und lauten deshalb wie folgt:

| Einkommensgrenze | Land | Gemeinde |
|---|------------|------------|
| Alleinstehende | € 1.328,00 | € 1.460,80 |
| Ehepaare u. Haushaltsgemeinschaften | € 1.992,00 | € 2.191,20 |
| Erhöhung pro familienbeihilfebeziehendem Kind | € 399,00 | € 438,90 |

Bitte beachten:

Es werden auch Sonderzahlungen (Urlaubsgeld) mitgerechnet!

So funktioniert:

Sollten Sie die oben genannte Einkommensgrenze (inkl. Sonderzahlungen) nicht überschreiten – mit Einkommensnachweisen und Nachweis bzw. Rechnung der Heizkosten ins Marktgemeindeamt kommen und eine Förderung von **170,00 Euro** in Form von Hengist Gulden abholen.

Antragsfrist:

Freitag, 04. Februar 2022

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Marktgemeindeamt
Telefonnummer (03182) 24 71

Ihr Bürgermeister

Franz Labugger





Registerzählung

BUNDESANSTALT STATISTIK ÖSTERREICH



Wie zu Beginn eines jeden Jahrzehnts findet auch im Jahr 2021 eine Volkszählung zusammen mit einer Gebäude- und Wohnungszählung und einer Arbeitsstättenzählung statt.

Wie wird diese Zählung vor sich gehen?

Im Unterschied zu den Zählungen vor dem Jahr 2011 gibt es keine Fragebögen mehr. Alle Zählungsgegenstände (Personen, Haushalte, Familien, Gebäude, Wohnungen, Bewohner/innen von Wohnungen, Arbeitsstätten und ihre Beschäftigten) werden aus den Daten von Verwaltungsregistern und Statistikregistern ermittelt. Nähere Informationen finden Sie auch auf der Webseite www.statistik.at/regz. Die Daten für die Zählung liegen zentral vor.

Befragung von Personen im Rahmen der Wohnsitzanalyse

Die Bundesanstalt Statistik Österreich ist gesetzlich zu Qualitätssicherungsmaßnahmen für die Feststellung der Bevölkerungszahl verpflichtet (§ 5 Registerzählungsgesetz). Mit der Wohnsitzanalyse der Registerzählung wird festgestellt, welche Personen zum Stichtag in Österreich mit Hauptwohnsitz wohnen; das Zentrale Melderegister (ZMR) dient dabei als Basisregister. Alle Personen mit Hauptwohnsitz, die ausschließlich im ZMR enthalten sind und über keine weiteren „Lebenszeichen“ in anderen Verwaltungsregistern verfügen, werden als Verdachtsfälle eingestuft, die im Rahmen der Wohnsitzanalyse zu klären sind. Die Bundesanstalt Statistik Österreich schreibt alle Verdachtsfälle persönlich per RSb-Brief an und fragt nach ihrem Wohnsitzstatus. Die Befragungen finden Ende November 2021 und Anfang Juni 2022 statt. Informationen über diese Befragung und Übersetzungen des Briefs und des Antwortformulars finden Bürger/innen auf der Webseite von Statistik Austria unter www.statistik.at/wsa.

Wichtigstes Ergebnis der Volkszählung ist die Bevölkerungszahl für den Finanzausgleich

Laut Registerzählungsgesetz sind Personen mit aufrechtem Hauptwohnsitz zum Stichtag 31.10.2021 zur Bevölkerung zu zählen. Die Bevölkerungszahl und die Bürgerzahl werden für andere gesetzliche Vorschriften (Finanzausgleich, Wahlen)

herangezogen. Es gibt fünf Gruppen von Personen, die trotz aufrechtem Hauptwohnsitz am Stichtag nicht gezählt werden:

- Personen, die vor dem Stichtag verstorben sind.
- Personen mit mehr als einem Hauptwohnsitz (Mehrfachzählung).
- Personen, die sich weniger als 90 Tage um den Stichtag herum in Österreich aufhalten (§ 7 Abs. 3 RZG).
- Personen, die sich weniger als 180 Tage um den Stichtag in einer Gemeinde aufhalten, wenn sie vorher und nachher in einer anderen und zwar jeweils derselben Gemeinde gemeldet waren (§ 7 Abs. 2 RZG); diese Personen werden nicht in der Gemeinde, in der sie zum Stichtag gemeldet waren gezählt, sondern in jener anderen Gemeinde.
- Personen, die aufgrund des Nichtvorhandenseins von „Lebenszeichen“ in den Verwaltungsregistern als Verdachtsfälle klassifiziert werden und auch aufgrund einer brieflichen Befragung kein „Lebenszeichen“ zeigen bzw. angeben, zum Stichtag nicht mehr in Österreich gewohnt zu haben. „Lebenszeichen“ in diesem Sinne ergeben sich aus Daten der Verwaltungsregister, die eine Aktivität der Person erkennen lassen, wie z.B. als erwerbstätige Person, arbeitslose Person oder als Schüler/in.

Die Bundesanstalt Statistik Österreich muss die Gemeinden über die nicht gezählten Personen informieren. Jede Gemeinde hat nach dieser Mitteilung drei Monate Beeinträchtigungszeit. Weitere Informationen dazu gibt es unter www.statistik.at/wsagem.

Im März 2023 wird das endgültige Ergebnis der Volkszählung bezüglich Bevölkerungszahl und Bürgerzahl vorliegen und die Gemeinden werden über dieses Ergebnis ebenfalls schriftlich informiert.

Allgemeine Anfragen zur Registerzählung 2021 und zur Wohnsitzanalyse richten Sie bitte an: das Postfach zensus-wsa@statistik.gv.at bzw. telefonisch an +43 1 71128-8998 (werktags Montag bis Freitag, 9 bis 15 Uhr).

*Wir wünschen
Frohe Weihnachten
und ein gutes neues
Jahr. **



MARIO'S

PASTA BAR GRILL

8403 Lebring

Philipsstr. 40a

... und seien Sie dabei, wenn wir
am 31. Dezember ab 17 Uhr
unsere **Silvesterparty**
mit **Kesselgulasch**
feiern und in ein besseres
2022 tanzen!

Unsere Öffnungszeiten: **Mo - Fr, 9-19 Uhr** SA, SO & Feiertags geschlossen.



GEMEINDE- UND ABGEORDNETENINFORMATION: AKTIVITÄTEN DER REGION BZGL. AKW KRŠKO



REGIONALMANAGEMENT
Südweststeiermark

AUSGANGSLAGE

70 km von Österreich entfernt liegt das slowenische AKW Krško – im Gebiet mit dem höchsten Erdbebenrisiko ganz Europas.

Ursprünglich sollte das AKW Krško im Jahr 2023 nach 40 Jahren Laufzeit abgedreht werden. Doch die slowenische Nuklearbehörde stimmte bereits vor einigen Jahren, trotz massiver Sicherheitslücken, einer Betriebsverlängerung um 20 Jahre zu.

PETITION:

<https://www.global2000.at/stopp-akw-krsko>

„Das slowenische AKW Krško liegt in einem gefährlichen Erdbebengebiet, nur 70 Kilometer von Österreich entfernt. Erst kürzlich wurden neue Risse im Boden rund um das Gelände entdeckt. Bei einem Starkbeben droht der Super-GAU direkt

vor unserer Haustür – denn der 40 Jahre alte Reaktor ist nicht darauf ausgelegt.

„Jetzt Erdbeben-Reaktor abschalten und dem Risiko eines schweren atomaren Unfalls ein Ende bereiten.“

AKTIVITÄTEN DER REGION

Um auch als Region Südweststeiermark ein Zeichen zu diesem Thema zu setzen, hat sich der Regionalvorstand mit dem Thema beschäftigt und empfohlen, in der Regionalversammlung einen Beschluss zu fassen, die zusammengefasste Petition von Global 2000 im Namen der Region zu unterzeichnen (namentlich durch: Vorsitzenden Schnabel und Vorsitzende Stv. Kerschler) und diesen Schritt auch in einem Schreiben an das Land Steiermark sowie an betroffene Ministerien kundzutun.

Am 21.10.2021 ist für dieses Vorgehen ein einstimmiger Beschluss der Regionalversammlung gefasst worden.



Neue Gärten

FÜR SCHMETTERLINGE

Ein wichtigen Beitrag zu Arterhaltung und Umweltschutz leisten 20 steirische Gemeinden. Diese Vorbild-Gemeinden haben mit der fachkundigen Betreuung seitens „NATUR im GARTEN“ Steiermark rund 20.000 m² Schmetterlings-Gärten auf öffentlichen Grünflächen angelegt. Diese Gärten bieten einen neuen Lebensraum für stark gefährdete Insekten.

So wurden auch in unserer Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen Flächen zur Verfügung gestellt und solche Wiesen angelegt, wie z.B. bei der Anhöhe zur Pfarrkirche. Es sind auch weitere ähnliche Projekte geplant. Dabei handelt es sich nicht nur um herkömmliche Blumenwiesen, sondern um drei unterschiedliche Saatgutmischungen, welche auf die jeweilige Region abgestimmt sind. Durch ihre Mischung von heimischen Kräutern, Blumen und Gräsern werden sie die Flächen in Naturwiesen verwandeln.

Jede Gemeinde nimmt mit einer Fläche von rund 1.000 m² teil und bekam von der Initiative „NATUR im GARTEN“ neben der Beratung zum Bau der Schmetterlings-Gärten auch Saatgut und Gehölze zur Verfügung gestellt. Unterstützt wird das Projekt von Bund, Land und der Europäischen Union.





Wir gratulieren

Die Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen gratuliert herzlich zu den runden Geburtstagen, zum Dokortitel mit Auszeichnung, der österreichischen Staatsmeisterin, der beliebtesten Friseurin der Steiermark und freut sich über die neue Gemeindegewohnerin.



Celina Kleineberg

WIR GRATULIEREN zum österreichischen Meistertitel im Speerwurf (U 20)



Mirjam Reitmayer

WIR GRATULIEREN zum Titel beliebteste Friseurin der Steiermark (Top Of The Jobs – Antenne Steiermark)



70. Geburtstag

Karl Haidic

75. Geburtstag

Elfriede Wagner
Stefanie Peinhart

70. Geburtstag

Johanna Hubmann
Elisabeth Huditz

WIR BEGRÜßEN
UNSERE NEUE
GEMEINDEBÜRGERIN



Lena Beate Fimbinger

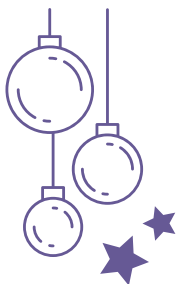


Dipl.-Ing. Dr. mont. Eric Fimbinger

WIR GRATULIEREN zum Promotionsbescheid „Doktor der montanistischen Wissenschaften“ mit Auszeichnung an der Montanuniversität Leoben

*Friseur Haarzauber
wünscht Ihnen
frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr!*

Grazerstrasse 17, 8043 Lebring
Tel.: 0660 / 86 13 221



Kulturpark Hengist

AKTUELLES



Auch heuer war coronabedingt einiges anders als in einem „normalen“ Hengist-Jahr! So konnten wir erst am 22. Mai mit unserem Programm starten, das heißt, das gesamte Winter-/Frühlingsprogramm fand nicht statt.

GRATIS HENGIST- NEWSLETTER:

Senden Sie ein E-Mail mit dem Betreff „Hengist-Newsletter“ an info@hengist.at und Sie erhalten regelmäßig Infos zu unseren Veranstaltungen!

WEITERE INFORMATIONEN:

www.hengist.at
info@hengist.at
0676 53 00 575

Von den 36 geplanten Veranstaltungen wurden jedoch nur 25 durchgeführt, weil auch das Wetter mitunter nicht mitspielte.

So gab es heuer im September und Oktober keine Pilze und die gut gebuchten Pilzwanderungen mussten leider abgesagt werden. Wir hoffen natürlich, dass im nächsten Jahr endlich wieder alles normal ist und wir im Februar mit unserem Programm beginnen können.

Den Verein Kulturpark Hengist gibt es bereits seit 2004 und die Mitgliederzahl hat sich bei rund 730 eingependelt. Im Dezember erscheint das 51. Hengist-Magazin; geplant sind Beiträge zu Geologie, Archäologie und Geschichte unserer Region.

Der Sommer stand wieder im Zeichen der „**Sommerhits für Kids**“, unserem Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 14

Jahren. Schon zum 3. Mal fand in Kooperation mit der Wildoner Schlossbergbühne die **Wildoner Theaterwerkstatt** statt. Erstmals gab es in **Lebring-St. Margarethen ein Summer-Dance-Camp**. Anfang August konnten die Kinder an **drei kreativen Workshops** (Kräuterküche und -kosmetik, Papier & Kerzen) in **Wildon** teilnehmen.

Bereits zum 11. Mal gab es heuer die **Walderlebnistage in Hengsberg**. Die zwei angebotenen Termine waren rasch ausgebucht und so nahmen jeweils 25 Kinder an den spannenden und lustigen Tagen im Wald teil. Unser Dank gilt der Familie Hans Mayer, die uns bereits seit 10 Jahren den Platz für die Waldtage zur Verfügung stellt.

Die **Abenteuertage in Lang** fanden heuer auch schon zum 10. Mal statt! Aufgrund des eher schlechten Wetters wurde dieses Mal besonders viel Wert auf ein wetterfestes Lager gelegt. Die 36 Kinder zeigten an den drei Tagen, wieviel Einfallsreichtum in ihnen steckt.



10-Jahres-Jubiläum der Abenteuertage in Lang. Auch heuer hat es wieder viel Spaß gemacht!



Anfang August erschien die **50. Ausgabe des Hengist-Magazins** als Doppelheft 1-2/2021. Das erste Hengist-Magazin wurde im Dezember 2004 an alle Haushalte in den damaligen Hengist-Gemeinden Hengsberg, Lebring-St. Margarethen, Weitendorf und Wildon verschickt. Seit damals sind in 50 Heften insgesamt 234 Beiträge zu Geologie, Archäologie, Geschichte, Volkskunde, Zoologie und Botanik sowie Kunst, Architektur, Literatur und Musik unserer Region erschienen.

Das **Jubiläumsheft** enthält auf 44 Seiten folgende Beiträge: Namen wie dreihundertjährige Bäume (Christian Teissl) / Der Klaumbermoarhof und seine Besitzer (Markus Fröhlich) / Die latènezeitlichen Funde und Befunde der Grabung „NMS Wildon“ (Gudrun Praher-Malderle) / Burgruine Wildon: Bauaufnahme und Turmsicherung (Susanne Pink) / Die Burgkapellen in Alt- und Neuwildon (Gernot P. Obersteiner) / Drei Schlösser, drei Uhren: Hornegg, Retzhof, Rohr. Geschichte und Revitalisierung steirischer Zeitmesser (Michael Neureiter) / Unglücksfälle und Tragödien. Menschen aus der Mittelsteiermark in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts (1. Teil) (Elke Hammer-Luza). Das Hengist-Magazin kann im Gemeindeamt um € 3,- erworben werden.

Unsere **Spätsommer-/Herbstprogramm** startete am 28. August mit einer geologischen Exkursion in die Weststeiermark. Ausgehend vom Geopark in Glashütten führte uns die von Mag. Hartmut Hiden begleitete Reise zum ehemaligen Kohlebergwerk Kalkgrub. Im Bergbaumuseum Limberg wurden wir von Werner Schuster vom Verein Knappschaft Pölfing-Bergla geführt. Am Nachmittag besuchten wir noch die Gesteinswelten Wielfresen und den beeindruckenden Hohlfelsen oberhalb von Wielfresen.

Im September gab es eine Kräuterwanderung mit Margit Lechner, einen Sternenabend beim Bockmoar mit Klaus Tschernschatz, das beliebte Fossilien suchen und präparieren mit Hartmut Hiden sowie eine Exkursion nach Flavia Solva und auf den Frauenberg. Die Veranstaltungen im Oktober begannen mit einer Walderlebniswanderung am Wildoner Schlossberg mit Daniela Kleinschek. Eine vogelkundliche Exkursion mit den Biologinnen Roya und Sirmin Payandeh fand am 16. Oktober im Bereich von Schloss Neuschloss statt. Den Abschluss bildete am 30. Oktober eine Führung durch den Soldatenfriedhof in Lang mit Gernot P. Obersteiner. Friederike Zenz bot im Herbst folgende Kurse an: Salben, Seifen, Reinigungsmittel und kleine Geschenke selbst gemacht und weihnachtlich verpackt.

Auch im nächsten Jahr werden wir für Sie wieder ein abwechslungsreiches Programm mit Wanderungen, Vorträgen, Exkursionen und Kursen zusammenstellen.

DAS IDEALE WEIHNACHTSGESCHENK

Das Hengist-Geschenksabo!

JAHRESABO 2022

3 Ausgaben des Hengist-Magazins inkl.
Mitgliedschaft im Verein Kulturpark Hengist € 25,-
Familienmitgliedschaft € 35,-

SPEZIALANGEBOT

Jahresabo 2022 (s. o.) und alle bislang erschienenen Hengist-Magazine (51 Ausgaben à € 3,-) zum Vorteilspreis von € 120,- (Ersparnis € 58,-)

INFOS UND BESTELLUNG UNTER

0676 53 00 575 oder info@hengist.at



Gernot P. Obersteiner führte am 30. Oktober durch den Soldatenfriedhof in Lang.

Der Kulturpark Hengist wird gefördert von:





Mit Beginn der kalten Jahreszeit und der frühen Dunkelheit steigen die Dämmerungseinbrüche.

Die Polizei geht verstärkt dagegen vor

Ein Einbruch in die eigenen vier Wände bedeutet für viele Menschen einen großen Schock. Für viele Betroffene wiegt die Verletzung der Privatsphäre oft schwerer als der Materielle Schaden.

Aber auch sie können etwas dazu beitragen:

- Schließen sie Fenster, Terrassentüre und Balkontüren.
- Vermeiden sie Zeichen von Abwesenheit, leeren sie Briefkästen und beseitigen Werbematerial.
- Es soll kein unbewohnter Eindruck entstehen.
- Licht in den Räumen schreckt Einbrecher ab.
- Denken sie daran Wertgegenstände in einem Eigentumsverzeichnis zu dokumentieren.
- Melden sie verdächtige Wahrnehmungen sofort bei der Polizei.

Tipps für einen sicheren Umgang mit dem Internet

Geschenke im Internet zu kaufen, ist für viele Menschen eine bequeme Möglichkeit. Neben den Vorteilen, birgt der Online-Einkauf aber auch Risiken, die die Weihnachtsfreude schnell trüben können.

- Seien sie bei „Schnäppchen-Preisen“ vorsichtig. Auch im Internet gilt: **Niemand hat etwas zu verschenken!** Deshalb ist bei sensationell billigen Preisen eine große Portion Skepsis und Vorsicht angebracht.
- Geben sie nur die notwendigsten persönlichen Daten bekannt
- Vergewissern sie sich, ob sie sich auf sicheren Seiten befinden.
- Besonders wichtig beim Online-Shopping ist eine sichere Zahlungsmethode. Eher unsicher sind einfache Banküberweisungen vom eigenen Konto vor dem Erhalt der Ware.

**Die Beamtinnen und Beamten der Polizeiinspektion Lebring
sind für sie im Einsatz
und wünschen ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit.**

Polizeiinspektion Lebring – Leibnitzer Straße 13, 8403 Lebring
Tel.: 059 133 – 6171 pi-st-lebring@polizei.gv.at

Literaturkreis

LEBRING-ST. MARGARETHEN

WEIHNACHTSZEIT

Ruhige Zeit und stille Zeit.

Ein warmes Licht leuchtet aus unserem Herz.

Zuerst klein, dann immer größer werdend.

Zu jedem, der es annehmen will.



Ruhige Zeit und stille Zeit.

Freundliche und liebevolle Gedanken strömen in die Welt.

Zu jedem, der sie annehmen will.

Ruhige Zeit und stille Zeit.

Glitzerfunken voller Wunder.

Maria Kleinbichler

@ Maria Kleinbichler

Als Neuankömmling im Literaturkreis Lebring, in dem ich so herzlich aufgenommen wurde, möchte ich mich kurz vorstellen: ich bin 57 Jahre jung, aufgewachsen in Frohnleiten, 33 Jahre wohnhaft in Deutschfeistritz, hat es mich vor einigen Monaten durch Zufall in die Südsteiermark, in diese wunderschöne Ecke, Lebring-St. Margarethen, verschlagen.

Ich habe einen 26-jährigen Sohn, Christoph, und beruflich bin ich in Graz im technischen Handel tätig.

Es ist mir eine große Ehre, dass ich jetzt schon einige Zeilen von mir präsentieren darf.

FROHE WEIHNACHTEN!

Die Mitglieder des Literaturkreises wünschen allen Lebringern und Lebringern eine ruhige, friedliche Adventzeit und frohe Weihnachten!

Ulrike Sbaschnik-Nagy
Obfrau

Expertentipp

EFM
VERSICHERUNGSMAKLER



Haben Sie noch den Überblick?

EFM Lebring

Der Versicherungsmakler in Pension, der ehemalige Vertreter nicht mehr im Unternehmen und somit der einst so vertraute Ansprechpartner einfach nicht mehr erreichbar. Und dann auch noch die Autoversicherung beim Autohändler, die Unfallversicherung bei der Bank und die Reiseversicherung direkt beim Reisebüro abgeschlossen. Da kann es schon mal passieren, dass man den Überblick über die eigenen Verträge verliert.

Das kann insbesondere im Schadensfall zu unerwarteten Schwierigkeiten und einem großen Mehraufwand führen, ganz zu schweigen von der mangelnden Betreuung.

Genau da kommt ein Versicherungsmakler ins Spiel, der die Lösung für all diese Probleme darstellt. Mit einem Versicherungsmakler hat man einen kompetenten und unabhängigen Berater an seiner Seite, der jede Art von Versicherungsvertrag betreuen kann, unabhängig davon, wo dieser abgeschlossen wurde. So läuft man keine Gefahr, mit seinen Verträgen irgendwann allein dazustehen. Alles was dazu nötig ist, sind die Unterlagen der bestehenden Versicherungen und eine Vollmacht, und schon kann der neue Betreuer mit seiner Arbeit beginnen. Die individuelle Betreuung und die Unabhängigkeit des Maklers ermöglichen eine kompetente Beratung und garantieren einem das beste Preis-Leistungs-Verhältnis. Wenn Sie also den Überblick über Ihre Versicherungen verloren haben, Sie aktuell keinen Berater an Ihrer Seite haben oder den Vorteil genießen wollen, alles aus einer Hand zu haben, ist ein Versicherungsmakler der EFM die perfekte Wahl für Sie. Auch eventuelle Anpassungen sind keine mühsame und langwierige Prozedur, sondern können schnell und simpel erledigt werden. Zusätzlich sorgt die regelmäßige Betreuung durch den Versicherungsmakler dafür, dass man mit den eigenen Verträgen immer auf dem neusten Stand ist.

Das Team der EFM Lebring bedankt sich für Ihr Vertrauen und berät Sie gerne.

EFM Lebring

Leibnitzer Straße 10, 8403 Lebring
03182 52547 | lebring@efm.at

Montag bis Freitag
von 8:00 bis 13:00 Uhr

www.efm.at/lebring

MIT ÜBER 75 STANDORTEN DIE NR. 1 IN ÖSTERREICH



Freiwillige Feuerwehr

DANKE FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG

Da wir aus Sicherheitsgründen in Bezug auf COVID-19 bereits zum zweiten Mal in Folge auf die Ausrichtung unseres Feuerwehrfrühschoppens sowie weiterer Veranstaltungen verzichten mussten, wandten wir uns im November in Form eines von unseren Kameradinnen und

Kameraden ausgeteilten Flyers an Sie.

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Verständnis sowie für Ihre großzügige Unterstützung und hoffen, dass wir uns bei einem möglichen Dämmerstopp im Sommer 2022 wiedersehen.

FRIEDENS-LICHT AKTION
der Feuerwehrjugend

Fr, 24.12.2021

Auch heuer wieder bringen Ihnen unsere Kameraden/innen gemeinsam mit der Feuerwehrjugend das Friedenslicht aus Betlehem im Laufe des Vormittags direkt zu Ihnen nachhause.

Von 08:30 - 12:00 Uhr können Sie das Friedenslicht auch selbst im Feuerwehrhaus abholen.

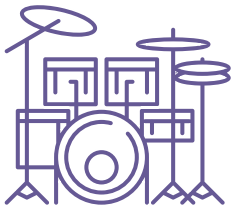
FEUERWEHR
Lebring - St. Margarethen

Merry Christmas
HAPPY NEW YEAR

Das Kommando und die KameradenInnen der Freiwilligen Feuerwehr Lebring - St. Margarethen wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest, sowie ein glückliches, erfolgreiches, gesundes und unfallfreies Neues Jahr 2022!

Markus Vogel
HBI Markus Vogel

Christian Pusnik
OBI Christian Pusnik



Trachtenkapelle

LEBRING-ST. MARGARETHEN



Herbstfest und Ausblick.

Auf den ereignisreichen Sommer folgte ein etwas ruhiger Herbst. Die letzte eigene Veranstaltung des Musikvereins vor dem Weihnachtswunschkonzert, das **Herbstfest**, zeigte sich dieses Jahr in neuem Gewand. Erstmals fand das Fest im Hof der Pfarrkirche statt. Zahlreiche Stände mit Speis und Trank luden zum Verweilen ein und die Dorfmusikanten sorgten für die musikalische Um-

rahmung. Es freute uns sehr, dass viele Kirchgänger nach dem Erntedank-Gottesdienst noch blieben und den warmen Oktobertag mit uns genossen.

Die vorerst letzte Ausrückung des Jahres fand am 30. Oktober statt. Die Trachtenkapelle durfte die Kameradengedenkfeier des ÖKB musikalisch begleiten und so einen feierlichen Rahmen schaffen.



AUSBLICK/ABSAGE

Schon seit Wochen laufen die Proben für das diesjährige Weihnachts- und Neujahrswunschkonzert, das ursprünglich für den 11. Dezember geplant war, auf Hochtouren. Leider sind unsere wöchentlichen Proben sowie der Konzerttermin selbst von dem erneuten Lockdown betroffen. Daher sehen wir uns leider gezwungen, das Konzert am 11. Dezember abzusagen und in den Frühsommer zu verschieben. Wir bitten um Verständnis und hoffen, dass wir als Musikverein bald wieder für Sie musizieren können.

Mehr Platz für
wenig Geld
lager-feld.at

Containerpark Lebring

Info-Hotline
0316/40 66 56



LAGER-FELD.at

Südbahnweg 17-19, 8403 Lebring, office@lager-feld.at

Bürocontainer



Lagercontainer





Österreichischer Kameradschaftsbund

ORTSVERBAND LEBRING-ST. MARGARETHEN



Übergabe des 1. Preises (Thermengutschein Rogner) durch Obm. Karl Wiedner an die Familie Weingrill



Der 2. Preis (Reisegutschein Weiss-Reisen) wurde von Fhr. Johann Matzer und Hansi Schöpfer an Maria Sapper übergeben



Den 3. Preis – einen BMW für ein Wochenende – übergab VM Arthur Mallaschitz an die Fa. Griffner

Gewinnen mit dem Ortsverband!

Bei ungewisser Lage muss man zu ungewöhnlichen bzw. neuen Aktivitäten greifen. Die COVID-19-Lage ist noch ungewiss, daher haben wir als Vorstand des Ortsverbandes zu etwas für uns Neuem tendiert: Wir haben eine „**Genusstombola**“ veranstaltet, mit der Grundidee: Die Menschen mussten solange auf Genuss verzichten, wir bringen ihn wieder!

Der Genuss spannte in diesem Fall einen weiten Bogen: Von einem **Thermenaufenthalt** für Zwei, über **Reise- bzw. Essensgutscheine** der heimischen Gastronomie bis zu **Geschenkkörben** und „**Hengistgulden**“! So kamen wir auf 111 Preise, der erste mit einem Wert von € 550,- und der letzte noch mit einem Wert von € 20,-.

Diese neue Idee der Tombola wurde von der Bevölkerung und den Betrieben gut angenommen. Acht Verkaufsteams haben an mehreren Tagen im September Firmen und Haushalte besucht und die Gewinnlose verkauft. So konnte ein gutes Endergebnis erzielt werden – wir können zufrieden sein und brauchen nicht das Risiko eines Balles einzugehen.

Einen kameradschaftlichen Dank den Damen und Herren, die sehr engagiert unterwegs waren und ein spezielles Danke unserem ObmStv. Franz Pail, der die Preise gesammelt, sortiert und für die Verlosung aufbereitet hat. Auch ein Dankeschön an die vielen Betriebe in unserer Gemeinde und darüber hinaus an Privatpersonen und Politiker, die uns wertvolle Preise zur Verfügung gestellt haben. Unter anderem an Herbert Dobaj für den 4. Preis (Akku-Schrauber) und Arthur Mallaschitz für den 5. Preis (Essensgutschein im Wert von € 150,-).

Die **Verlosung** fand im Rahmen des **Erntedankfestes** am 3. Oktober im Pfarrhof statt. Wir durften den festlichen Rahmen nutzen – die Gewinnlose wurden von unseren Ehrendamen aus einer Mischmaschine gezogen. Wenn Sie nicht gewonnen haben: Nicht verzweifeln, es gibt in zwei Jahren wieder die Möglichkeit, an unserer Tombola teilzunehmen – die Chance lebt!

Karl Wiedner,
Obmann



Totengedenken

DES ORTSVERBANDES

Das Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des OV stand heuer im Fokus von „**10 Jahre neue Soldaten- und Kameradengedenkstätte!**“

Dabei wurde speziell an die kürzlich verstorbenen FM Gertrude Pail, Johann Pronegg, Erika Pail und Hermann Geder gedacht.



@ Arthur's Fotostudio

Wasserstoff-

null Co2 - nur Wasser und reine Luft

Taxi Wildon

Gerhard Kraus

Ihr umwelt - freundliches Taxi 😊



unterwegs mit Verantwortung für die Umwelt

- * Ihr regionales Taxi
- * kostenfreie Transporte bei Chemo-, Strahlentherapie
- * Rollstuhltransporte
- * Flughafentransporte



Taxi Wildon wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit und ein erfolgreiches Jahr 2022

www.h2-taxi.at





FOTO: D. HOFF

AUSBILDUNG ZUM

LEBENSRAUMBERATER

für den Jagdbezirk Leibnitz

Bezirksjagdamt Leibnitz

Frau Waltraud Schantl
0316/67 36 37 1910, leibnitz@jagd-stmk.at
Mo, Di, Mi, Fr: 8 – 13 Uhr

AUSBILDUNG ZUM LEBENSRAUMBERATER

Ziel der Ausbildung zum Lebensraumberater ist es, die Fähigkeit zu erlangen, komplexe Wechselwirkungen verschiedener Landnutzungsformen zu erkennen und beeinflussen zu können. Die Umgestaltung der Landschaft zum Zweck einer besseren Bewirtschaftbarkeit, hat sich in den letzten Jahrzehnten massiv im Verlust der Lebensqualität niedergeschlagen. Nur wenige Arten profitieren von den ausgeräumten Landschaften. Viele hingegen verloren ihre Lebensgrundlage.

Durch gezieltes Management soll wieder Lebensraum geschaffen werden – natürlich mit Rücksicht auf die Anforderungen der Land- und Forstwirtschaft. Dass dies per se kein Widerspruch sein muss, gilt es zu kommunizieren und aufzuzeigen.

Mit der Ausbildung zum Lebensraumberater sollen diesbezüglich Grundkenntnisse in den Bereichen Wildbiologie, Naturschutz und Schutzgebiete sowie des Förderwesens vermittelt werden. Die natürlichen Funktionen der unterschiedlichen Ökosysteme (Gewässer, Wald, Grünland, Streuobstwiesen, etc.) sollen hier wieder erlernt werden.

Die Ausbildung richtet sich an Personen, die Interesse für diese Themen zeigen und aktiv mitwirken wollen, die Lebensraumsituation im Bezirk Leibnitz zu verbessern.

Für einen reibungslosen Ablauf wird die Anmeldung bis 31.12.2021 über das Bezirksjagdamt Leibnitz bei Frau Waltraud Schantl (0316/67 36 37 1910, leibnitz@jagd-stmk.at erreichbar Mo, Di, Mi, Fr: 8 – 13 Uhr) möglich sein.

THEORIEEINHEITEN

- Block 1:** **Samstag, 22. Jänner 2022, 14 – 18 Uhr**
– Naturnahe Lebensräume und deren ökologische Funktion
– Naturschutz
– Wildbiologie
- Block 2:** **Samstag, 29. Jänner 2022, 14 – 18 Uhr**
– Botanik und Zoologie des Bezirkes Leibnitz
– Biodiversitätsfördernde Maßnahmen
- Block 3:** **Samstag, 5. Februar 2022, 14 – 18 Uhr**
– Landwirtschaftliche Zielsetzung und betriebswirtschaftliche Aspekte
– Fördermöglichkeiten im Vertragsnaturschutz

EXKURSIONEN

- Exkursion 1:** **Samstag, 12. März 2022, 14 – 18 Uhr**
– Ökoflächen aus Grundzusammenlegungsverfahren
- Exkursion 2:** **Samstag, 19. März 2022, 14 – 18 Uhr**
– Biotoperhaltungsprogramm (BEP) und Wiesen-Vertragsnaturschutzflächen im Europaschutzgebiet
– Wald-Umweltmaßnahmen
- Exkursion 3:** **Samstag, 26. März 2022, 14 – 18 Uhr**
– BEP und ÖPUL-WF-Flächen im Bezirk Leibnitz



Pensionistenverband

OG LEBRING



Unser letzter Ausflug für das heurige Jahr führte uns zur **Kerzenwelt nach Bad Waltersdorf**. Dort wurde uns sehr anschaulich die Entstehung von einzigartigen Kerzen gezeigt.

Als nächste Station fuhren wir zum **Schloss Burgau** und besuchten die Adventausstellung. Natürlich konnte man sich bei den Ständen auch etwas zum Aufwärmen kaufen. Mit solchen Eindrücken sind wir schlussendlich zur **Harter Teichschenke** gekommen, wo ein Essen auf uns wartete. Zufrieden und gestärkt traten wir die Heimreise an. Ein herzliches Danke an unseren Bürgermeister ÖKR Franz Labugger für die Übernahme der Buskosten.



ALLES GUTE!

Unser langjähriges Mitglied **Christine Windisch** feierte bei bester Gesundheit den **93. Geburtstag**.

Der Vorstand des Pensionistenverbandes OG Lebring gratulierte recht herzlich.

AK Metalltechnik & Handelsbetrieb



Edelstahl • Stahl • Aluminium
Alexander Kern, M: 0664 75 100 733
 8403 Lebring, Philipsstrasse 16 | E: alexander.kern@kernmetall.at
 www.kernmetall.at



*Ein frohes Weihnachtsfest
 und alles Gute im neuen Jahr
 wünscht ihnen*

Kleintierpraxis
Dr. Josefine Zisser
 und ihr Team



Naturfreunde

GUTE GRÜNDE UM MITGLIED ZU WERDEN

Das zweite Jahr mit den vielen Corona-Maßnahmen neigt sich dem Ende zu. Vieles, das wir uns vorgenommen hatten, konnte leider nicht umgesetzt werden. So auch unser 25-jähriges Jubiläum, das auch heuer wieder diesen widrigen Umständen zum Opfer fiel.

Dennoch konnten einige Wanderungen durchgeführt werden, besonders ist unsere **Wanderwoche in Zell am Ziller** in Tirol zu nennen. Unsere Wanderführer Harald, Annemarie, Andrea und Gabi hatten wieder optimale Touren für uns vorbereitet und mit uns durchgeführt.

Bei der Anreise machten wir Station bei den Krimmler Wasserfällen – ein wahres Naturschauspiel. Entlang des 4 km langen, gut befestigten Gehweges erlebten wir vom untersten bis zum obersten Wasserfall spektakuläre Ausblicke auf die tosenden Wassermassen.

Der Hintertuxer Gletscher, ein Ganzjahresschigebiet war am

zweiten Tag am Programm. Soweit gings für uns nicht, aber eine tolle, ansprechende Wanderung um dieses Gebiet belohnte uns für viele Mühen und doch niedrige Temperaturen. Ein wunderschöner Ort ist Mayrhofen, fast ein bisschen mit italienischem Flair.

Der Iskogel und der Ahorn wurden mit den Bergbahnen, die gut ausgebaut sind, besucht bzw. erwandert.

Berge sind für die Seele. In turbulenten Zeiten ziehen sie uns noch mehr in den Bann. Abermillionen Jahre alt, kraftvoll und majestätisch strahlen sie eine Ruhe aus, die sich in Windeseile auch auf uns Menschen überträgt. Immer öfter besinnen wir uns nun auf das Wesentliche – die Natur – und nehmen wieder wahr, was sie ist: ein Ort, der Kraft gibt. Ein guter Grund, Mitglied bei den Naturfreunden Lebring zu werden. Wir bieten Vieles an, an einem Wochenende wurde z.B. ein **Fahrsicherheitstraining für E-Bikes** mit fachkundigen Guides veranstaltet.



Abwandern, 12. November 2021



Semmering



Steirischer Bauträger sucht IHR Grundstück!

Sie möchten Ihr Grundstück an einen zuverlässigen Bauträger verkaufen? ESS Real Estate ist Ihr kompetenter Vertrauenspartner mit Handschlagqualität und jahrelanger Erfahrung! Wir sichern Ihnen eine schnelle Kaufabwicklung sowie eine regionale hochwertige weitere Nutzung Ihres Grundstücks zu.

ESS 
REAL ESTATE GMBH

ESS Real Estate GmbH
Philipsstraße 33 · A-8403 Lebring
M: +43 (0) 664 12 41 024
E: g.peinhart@ess-group.eu



Rufen Sie uns einfach unverbindlich an: **+43 (0) 664 12 41 024**

Wir begleiten Sie als verlässlicher Partner bis zur Schlüsselübergabe

www.ess-group.eu



Im September waren wir am **Semmering** zu Gast, wo wir die von Karl Ritter von Ghega gestaltete Semmeringbahn mit ihren vielen Viadukten bestaunen konnten. Eine wahre Meisterleistung der Ingenieurskunst.

Im Oktober mussten wir leider von zwei allseits beliebten Mitgliedern Abschied nehmen – Erika PAIL und Hermann GEDER. Wir werden sie in unserer Erinnerung behalten, die humorvolle Erika und den hilfsbereiten Hermann, der uns immer bei der Müllsammelaktion der Gemeinde mit seinem Traktor unterstützte. Vielen lieben Dank euch beiden und ruhet in Frieden.

Abschließend darf ich allen Naturfreunden, aber auch der Bevölkerung eine gesegnete Zeit und alles Gute für 2022 wünschen. Bleiben Sie gesund.

Franz Garber



Wanderwoche Zell am Ziller



Wanderwoche Zell am Ziller



Wanderwoche Zell am Ziller



Wanderwoche Zell am Ziller

Werner Ullrich

NEUES GEMEINDERATSMITGLIED

Liebe Lebringer/innen!



Es ist mir eine besondere Freude, dass ich mich als Gemeinderatsmitglied vorstellen darf. Als gebürtiger Werndorfer zog es mich vor 20 Jahren nach Lebring. Nach einer absolvierten Lehre bin ich seit 1993 bei der ÖBB als Techniker beschäftigt und war langjährig als Betriebsrat tätig. Als Vater von vier Kindern sind mir die Übermittlung von Werten an die junge Generation, als auch das Wahre unserer Traditionen und Kultur sehr wichtig. Für mich als neues Gemeinderatsmitglied ist es eine Ehre und Freude, sich in der Gemeindepolitik für Sie, liebe Bürger/innen, parteiübergreifend einzusetzen. Auftretende Diskussionspunkte sowie auch anspruchsvolle Themen der Gemeinde sind interessante Herausforderungen.

Gut ausgebaute Infrastruktur und perfekte Anbindung öffentlicher Verkehrsmittel innerhalb unserer Gemeinde sind mir persönlich ein Anliegen. Kranken und alten Menschen sollte es leichtfallen, Arzt und Apotheke und Versorgungseinrichtungen ohne Schwierigkeiten und besonderen Mehraufwand zu erreichen. Eine gute Infrastruktur sollte insbesondere Pendlern helfen, um das Leben in unserer Gemeinde attraktiver zu gestalten.

Ein großes Danke auch an Mag. Richard Trampusch für seine langjährige Tätigkeit im Gemeinderat.

Werner Ullrich
Wir für Euch, SPÖ Lebring



Lebring -
St. Margarethen



Wir wünschen Ihnen Gesundheit und ein besinnliches Weihnachtsfest, genießen Sie diese gemeinsame Zeit mit Ihren Lieben und verbringen Sie viele Stunden der Harmonie und Zufriedenheit zusammen.

Danke für die erwiesene Treue!
Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches neues Jahr!

Ihr Hofladen Stoißer - Strohrigl

Dorfstraße 55
8403 Lebring
Tel.: 03182 / 31 07
Handy: 0664 / 25 26 0 75
www.stoissers-hofladen.at

Öffnungszeiten
Mi. – Sa. 08:00 – 12:00 Uhr
Mi., Fr. 14:00 – 17:00 Uhr

TORE - ZÄUNE - SICHTSCHUTZ - ABHOLMÄRKTE



SPEZIAL
DISKONT

ALLE PRODUKTE AUCH IM ONLINESHOP:
WWW.ZAUNINGER.EU



FILIALE LEIBNITZ

REICHSSTRASSE 73, 8430
0664 99 60 55 87
LEIBNITZ@ZAUNINGER.EU

**UNSERE SCHAUGÄRTEN
SIND 24/7 GEÖFFNET!**

**SICHERN SIE SICH
IHRE VIGNETTE 2022!**



Bei Ihrer GRAWE Kundenberaterin:

Gabriele Brodesser
T. 0664/94 33 030, gabriele.brodesser@grawe.at

* Aktion unterliegt besonderen Bedingungen, gültig für Neuabschlüsse von Oktober bis Dezember 2021. Nähere Infos bei Ihrem/r Kundenberater/in, in Ihrem Kundencenter oder unter 0316/8037-6222.

grawe.at/vorsorge

Die **meistempfohlene**
Versicherung Österreichs.



Alljährlich werden in einer unabhängigen Studie (FMV Recommender Award) 8.000 Kunden von Versicherungen und Banken in Österreich zu ihrer Zufriedenheit und Bereitschaft zur Weiterempfehlung befragt. Die GRAWE steht bei den überregionalen Versicherungen in der Gesamtwertung der Jahre 2017-2021 klar an erster Stelle. Details: grawe.at/meistempfohlen.



Ich wünsche
allen meinen Kunden
ein gesegnetes
Weihnachtsfest
und alles Gute für das
neue Jahr 2022.



*„Margit's
frische Brötchen“*

8403 Lebring, Bachsdorfer Straße 76
Tel.: 0664 / 15 32 808



Sportverein

AKTUELLES VOM SV LEBRING UND DER SG SANSIRRO

Nach einem Herbst mit Höhen und Tiefen, in dem wir deutlich unter Wert geschlagen wurden, überwintert der SV Lebring auf dem 10. Platz in der Tabelle der steirischen Landesliga. Um die selbst-gesteckten Ziele im Frühjahr zu erreichen, wurden zwei Transfers getätigt, die hohe Wellen in der steirischen Fußballlandschaft schlugen.



Der neue Trainer: Stefan Kammerhofer

Einerseits wurde mit **Daniel Steinwender** ein offensiver Mittelfeldspieler zurück nach Lebring geholt, der von unserer Nachwuchsabteilung über die Sturm Amateure bis nach Lustenau und Klagenfurt in die Bundesliga seine Fußballschuhe schnürte.

Andererseits dürfen wir mit **Stefan Kammerhofer** einen Trainer begrüßen, der von der Trainerbank des GAK, der bekanntlich in der 2. Liga

spielt, zu uns unter den Buchkogel gewechselt ist. Mit ihm wird das Profil eines jungen und hungrigen Trainers voll erfüllt und wir sind der vollsten Überzeugung, dass wir wieder an alte Erfolge anschließen können.

An dieser Stelle gilt unser Dank **Marko Stankovic**, der sehr emotional seine aktive Karriere beendet hat. Lieber Marko, wir bedanken uns, dass du immer alles für den Sportverein gegeben hast.



Neuerwerbung: Daniel Steinwender



DANKE Marko Stankovic

fks – IHR PARTNER FÜR –

- Umbau
- Neubau
- Sanierungen
- Pflasterungen
- Baumanagement
- Kleinbaustellenservice

M:office@fksbau.at T:0660 3717663 www.fksbau.at



Mittelschule

LEBRING - ST. MARGARETHEN

Besuch Kiendler GmbH, Missio-Jugendaktion, Erasmus+ Art Project, Schulsprecher und Elternverein.

4A UND 4B KLASSE BESUCHTEN KIENDLER GMBH

Am 22.10.2021 durften die 4a und 4b Klasse der MS Lebring-St. Margarethen das 325-jährige Bestehen der Kiendler GmbH mitfeiern. Die Schüler/innen wurden von Paul Kiendler höchstpersönlich und seinem jungen Team durch den gesamten Betrieb geführt. Sie konnten dadurch die Zusammenhänge zwischen Mühlen, Wasserkraft, Strom und Elektrizität sowie Endprodukten wie etwa das bekömmliche Kiendler-Kernöl und das schmackhafte Mehl erkennen. Der ein oder andere findet möglicherweise eine Inspiration für seinen weiteren Lebensweg. Keine Fragen oder Wünsche blieben offen, selbst die Mägen der Kinder und Begleitpersonen wurden mit köstlichen und frisch zubereiteten Burgern gefüllt und die Kehlen mit lokalen Säften befeuchtet. Damit wir nicht zu Fuß gehen mussten, sponserte Kiendler GmbH den Bus für die Hin- und Rückfahrt.

Wir bedanken uns sehr für den überaus großzügigen und herzlichen Service und das aufschlussreiche Angebot.



MISSIO-JUGEND-AKTION AN DER MS LEBRING: EINFACH KÖSTLICH, DOPPELT GUT!

Auch heuer haben wir uns wieder bei der Missio-Jugendaktion beteiligt. Schüler/innen aus den 2. Klassen haben Schokopralinen und blaue Chips für den guten Zweck verkauft. Der Reinerlös der Aktion kommt Kindern und Jugendlichen auf der ganzen Welt zugute. Das Schwerpunktland ist heuer Pakistan.

So verändern wir die Welt:
Unser Naschen wird zu einer guten Tat!



ERASMUS+ ART PROJECT

Im Rahmen unseres Projekts an der MS Lebring-St. Margarethen „Inner classroom – reloaded“, was salopp übersetzt „wieder durchstarten im Klassenzimmer“ heißt, nahmen Schüler/innen der vormaligen 3a und 3b an einem Kunstprojekt teil. Dabei wurden berühmte spanische, portugiesische und österreichische Kunstwerke mit typischen Elementen des eigenen (Bundes-)Landes versehen. Es galt für die Schüler/innen also, sich vorzustellen, wie ein Besuch in Österreich die Arbeit von Kunstschaaffenden thematisch beeinflussen könnte. Fabian Pusniks Bearbeitung des Werkes „La persistencia de la memoria“ von Salvador Dali wurde aus über 50 Werken zum Sieger gekürt. Wir gratulieren ihm herzlich zu dieser tollen Leistung!



von links: Andrea Moser, Fabian Pusnik, Anna Partl-Tieber

SCHULSPRECHER

Gelebte Schuldemokratie hat einen hohen Stellenwert an der MS Lebring-St. Margarethen. So bereichern unsere Schulsprecher/innen die demokratischen Vorgänge an unserer Schule. Sie übernehmen die Aufgaben, Schüler/innen unserer Schule sowohl im Schülerparlament zu vertreten, als auch Wünsche, Anregungen, aber auch Probleme ernst zu nehmen, aufzugreifen und anzusprechen.

Hier präsentieren wir die Schulsprecher/innen unserer Schule für das Schuljahr 2021/22: Wir gratulieren Schulsprecher **Marcel Passat** und Schulsprecher-Stv. **Nora Balogh** zum Wahlerfolg und wünschen ihnen viel Erfolg mit ihrer neuen Aufgabe.

**MS LEBRING-ST. MARGARETHEN ELTERNVEREIN – MITEINANDER GEHT ES BESSER!**

An der MS Lebring-St. Margarethen hat die Zusammenarbeit mit den Eltern lange Tradition. Gerade in dieser herausfordernden Zeit erscheint es umso wichtiger, Schule und Schulentwicklung aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten und zu reflektieren. Ein gemeinsames und abgestimmtes Agieren und Begleiten durch Lehrer/innen UND Eltern vergrößert nachgewiesener Weise die Erfolgchancen der uns anvertrauten Jugendlichen immens.

Nach den beiden von der Pandemie doch sehr beeinträchtigten Schuljahren kann nun – durch die konsequenten Bemühungen des alten Vorstands (mit Obfrau Barbara Gödl) – der neue Vorstand die Aufgaben weiterführen.

In der Jahreshauptversammlung am 18.10.2021, in der Aula der MS Lebring-St. Margarethen wurden der neue Vorstand und die neue Obfrau Katja Ritter-Widegger gewählt und bestätigt.

Die Apfelaktion (täglich regionale Gratisäpfel für alle Schüler/innen) ist nur eine der vielen wertvollen Unterstützungen durch den Elternverein.

ELTERNVEREIN

DER VORSTAND

OBFRAU

Katja Ritter-Widegger

OBFRAU-STELLVERTRETERIN

Tanja Hafner

KASSIERIN

Juliane Brandl

KASSIERIN-STELLVERTRETERIN

Silke Uhli

SCHRIFTFÜHRERIN

Claudia Strauss

SCHRIFTFÜHRERIN-STELLVERTRETERINNEN

Aniko Balogh

Christina Grubelnik

KASSAPRÜFERINNEN

Doris Stoiser-Nestl

Doris Strohrigl-Stoißer

BEIRÄTE

Sabine und Thomas Höller

Kerstin Oswald

Ursula Bornemann



ARCHAEOREGION SÜDWESTSTEIERMARK

Spüre das Leben hinter den Scherben

Die Südweststeiermark weist eine reiche Geschichte und international bedeutsame archäologische Fundstätten auf. Seit 2019 werden im StLREG-Projekt „ArchaeoRegion Südweststeiermark“ zahlreiche Aktivitäten angeboten, die das kulturelle Erbe unserer Region erlebbar machen sollen.

Auch in der immer noch schwierigen Corona-Situation des Jahres 2021 ließen sich die Mitglieder des Archäologie-Netzwerkes nicht davon abhalten, das kulturelle Erbe unserer Region sichtbar zu machen.

Im Zuge der **Vortragsreihe Abgedeckt – Aufgedeckt** wurden in diesem Jahr bereits vier Vorträge gehalten, die je nach geltenden Maßnahmen in Präsenz, Hybrid oder rein digitaler Form über neueste Forschungsergebnisse, aber auch amüsante Anekdoten, in Zusammenhang mit Fundstätten der Region informierten. Die digital durchgeführten Vorträge können auf der Website der ArchaeoRegion (<https://archaeoregion.at>) nachgesehen werden.

Mit dem durch das Land Steiermark und der Region (StLREG) finanziell unterstützten Projekt gelang es zum diesjährigen **Tag des Denkmals** am 21.09.2021, eine spannende,

eintägige Veranstaltungsserie zu realisieren. An vier Stationen (in Deutschlandsberg, Wildon, Großklein und Leibnitz) konnten Besucher/innen die jahrtausendealte Geschichte der Region Südweststeiermark eindrücklich erleben und römische und keltische Speisen verkosten.

Ein weiteres Highlight war die **viertägige Auslandsexkursion nach Deutschland**. Hierbei konnten neue Ideen gesammelt werden, wie die Vermittlung von archäologischen und geschichtlichen Inhalten auf moderne und ansprechende Art gelingen kann.

Abgerundet wurde das diesjährige Programm von **aktiver Denkmalpflege**, der Revitalisierung einer ersten Fundstätte. Die Katzelwehr bei Gleinstätten konnte mit Unterstützung von Mitarbeiter/innen der StWUK gepflegt und somit für weitere Jahre erhalten werden.

Neue Schautafeln und aktive Denkmalpflege

Einige Fundstätten der ArchaeoRegion werden in den kommenden Monaten mit neuen Schautafeln ausgestattet, um die Sichtbarkeit und Wahrnehmbarkeit des archäologischen Erbes in der Region zu verbessern. Außerdem wird es nächstes Jahr weitere Initiativen zur aktiven Denkmalpflege in unserer Region geben, bei der Interessierte mitwirken können. Aktuelles wird über die Website und die Facebookseite angekündigt.

Das Projekt „BKAS – ArchaeoRegion Südweststeiermark“ wird durch Regionalmittel der Südweststeiermark im Rahmen des steirischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes 2018 unterstützt.





Volksschule

LEBRING-ST. MARGARETHEN

Verkehrserziehung, Waldtag, hallo Auto!



Im Oktober besuchte die Polizei die 1. Klasse. Mit den Kindern wurden viele wichtige Themen besprochen: „Wie verhalte ich mich als Fußgänger/in im Straßenverkehr“, „Wie verhalte ich mich als Mitfahrer/in im Auto“, „Wie reagiere ich, wenn mich eine fremde Person anspricht“... Anschließend übten die Schüler/innen das richtige Überqueren des Zebrastreifens. Dieser Vormittag war sehr spannend und lehrreich für die Kinder.

WALDTAG

Die Schüler/innen der ersten und zweiten Klasse durften einen spannenden Tag mit dem Waldpädagogen Christian Gödl im Wald verbringen.

Der ganze Vormittag behandelte das Thema „Eichhörnchen“ und die Schüler/innen konnten ihr Wissen zu diesem Tier erweitern.

Außerdem musizierten sie noch mit Nüssen, legten ein Waldmandala, sammelten Waldschätze und bauten in Kleingruppen einen Kobel. Das war ein sehr aufregender, lehrreicher und interessanter Schultag.



HALLO AUTO!

Im Oktober durften die Schüler/innen der 3. Klasse am Gelände der Feuerwehrsule Lebring das Bremsen mit einem echten Auto üben und erleben. Danke der Aktion „Hallo Auto“ für diese tolle Erfahrung.



Kinderkrippe/Kindergarten

AKTUELLES



Erntedankfest und Laternenfest.

ERNTEDANKFEST

Bei herrlichem Wetter durften wir in diesem Jahr am 14. Oktober unser Erntedankfest im Garten unserer Einrichtung feiern.

Im Vorfeld haben wir uns durch Lieder, Gedichte und Geschichten intensiv mit dem Schwerpunkt denken-danken-feiern auseinandergesetzt. Mit Obst, Gemüse und anderen Früchten der Natur haben wir mit den Kindern für unser Fest einen bunten Erntewagen gestaltet.

Als besonderen Ehrengast durften wir Pfarrer Mag. Ewald Mussi bei uns begrüßen, der mit uns gemeinsam das schöne Fest gestaltete.

LATERNFEST

Vor kurzem fand bei uns das Laternenfest statt. Dieses Fest ist ein besonderer Höhepunkt im Kindergarten- und Krippenjahr, da der Schwerpunkt des Teilens und der Hilfsbereitschaft das ganze Jahr ein wichtiger Teil unserer pädagogischen Arbeit ist. Aufgrund der derzeitigen Coronasituation haben wir nur mit

den Kindern ohne Eltern bzw. anderen Gästen gefeiert. Um den Kindern ein schönes Fest ermöglichen zu können, haben wir uns bemüht, einen interessanten Ablauf zusammenzustellen. Wir haben mit den Kindern eine spannende Butterganssuche unternommen. Dazu hat jedes Kind von zu Hause eine Taschenlampe mitbringen dürfen, mit der wir uns auf die Suche nach der Buttergans gemacht haben. Ein großes Dankeschön gilt der Raiffeisenbank Lebring, die uns eine leckere Striezeljause gesponsert hat. Unseren Laternenumzug haben wir in diesem Jahr zum Betreuten Wohnen in Lebring unternommen. Dort haben wir für die Bewohner/innen unsere Laternenlieder gesungen und ihnen damit eine besondere Freude machen können.

Im Namen des Kindergartens und der Kinderkrippe wünsche ich Ihnen eine schöne Adventszeit.

Silvia Scherer, BA

und das gesamte Kindergarten- und Krippenteam





HAUS GESUCHT!

Ehepaar sucht Haus mit Garten in ruhiger Lage zu kaufen. Kein Makler!
Preis bis € 300.000,-
Telefon:
0699 17346556
Email:
alfred.harrer@utanet.at



RAUMPFLEGERIN GESUCHT!

Telefon:
0664 2022610



Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung Erika entgegengebracht wurde.

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten sowie allen, die Erika auf ihrem letzten Weg begleiteten.

Familie Pail

Udo Jürgens

UNVERGESSEN

Ein **wunderbarer Kulturabend** fand am Freitag, dem 8. Oktober 2021 in der Mittelschule Lebring-St. Margarethen statt. Die aus dem ORF bekannte Gesellschaftsjournalistin **Lisbeth Bischoff** gab aus zahlreichen Begegnungen und vielen persönlichen Interviews einfühlsame, humorvolle, informative und ganz persönliche Einblicke in das Leben, die Gedanken und das Wirken des österreichischen Weltstars UDO JÜRGENS. Mit einer multimedialen Bühnenshow genoss das zahlreiche Publikum viele Bilder und Videoeinspielungen, aber auch die größten Hits des Ausnahmekünstlers, gesungen und interpretiert von **Johannes Lafer**, begleitet am Klavier von **Michael Kahr**. Bei der anschließenden Signierstunde nutzten zahlreiche Besucher/innen die Gelegenheit, mit der von Lisbeth Bischoff geschriebenen beeindruckenden **Biographie „Merci, Udo Jürgens“**, die von ihr gelesenen und erzählten Geschichten mit nach Hause zu nehmen.

Ein Abend, der nicht nur für alle Udo Jürgens-Fans unvergessen bleibt.



Hermann Geder

* 24. April 1940
† 18. Oktober 2021

Danke!

Danke für all die Zeichen der Liebe und Freundschaft.
Danke für all die tröstenden Worte und wärmenden Erinnerungen.
Danke für all den Trost und die Kraft,
die uns durch die liebevolle Anteilnahme zuteilwurde.

Maria mit Familie

WIR MACHT'S MÖGLICH.

**Raiffeisenbank
Wildon-Preding**



**RAIFFEISEN WÜNSCHT FROHE FESTTAGE
UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR.**



RAIFFEISENBANK LEBRING

(von links:)

- Martin Rupp
- Werner Schabelreiter
- Katharina Kicker
- Rosmarie Pilz
- Anita Peißl
- Sabine Sabathi
- Daniela Gahr

**8403 Lebring
Grazerstraße 6
Tel.: 03182 2580**

www.rbwildonpreding.at